



HESSISCHER FUSSBALL - VERBAND

Kreisjugendausschuss Frankfurt am Main

Allgemeine Richtlinien für den Spielbetrieb 2014/2015

ALTERSKLASSE	STICHTAG	SPIELZEIT
A – Junioren	01.01.1996	2 X 45 Minuten
B – Junioren	01.01.1998	2 x 40 Minuten
C – Junioren	01.01.2000	2 X 35 Minuten
D – Junioren	01.01.2002	2 X 30 Minuten
E – Junioren	01.01.2004	2 X 25 Minuten
F – Junioren	01.01.2006	2 X 20 Minuten
G – Junioren	01.01.2008	2 X 20 Minuten

Allgemeines

Für die Durchführung der Juniorenspiele gilt die Satzung des HFV, insbesondere die Jugendordnung. Der § 8 der Jugendordnung ist besonders zu beachten. Soweit Regelungen / Vorschriften in der Jugendordnung nicht enthalten sind, zählt die Spielordnung. Alle Vereine und deren Mitarbeiter sind gehalten, sich über die Regelungen sachkundig zu machen.

Grundsätzliches Platzaufbau, Spielbetrieb, Spielverlegungen

Es wird auf § 56 der Spielordnung verwiesen. Bitte auch § 10 Spielordnung und § 12 der Jugendordnung beachten.

Spielverlegungen wird grundsätzlich nicht mehr zugestimmt.

Sollte eine Spielverlegung erforderlich sein, muss das entsprechende Spiel innerhalb einer Woche vor dem angesetzten Spieltermin gespielt werden.

Über eine evtl. weitere erforderliche Spielverlegung entscheidet die Staffelleiterin / der Staffelleiter, in Abwesenheit die Vertreterin / der Vertreter.

Spielverlegungswünsche sind spätestens 10 Tage vor dem Spieltag über das DFB-Net vorzunehmen. Die Staffelleiterin / der Staffelleiter entscheidet über die Spielverlegung. Dies gilt für alle Altersklassen.

Abreden zwischen beteiligten Vereinen werden nicht anerkannt und werden als Nichtantreten für beide Vereine gewertet. Gleiches gilt für eigenmächtige Spielverlegungen!

Ausgefallene Spiele werden durch die jeweilige Staffelleiterin / den jeweiligen Staffelleiter neu angesetzt.

Bei Erkrankungen (Verletzungen) von Spielerinnen / Spielern wird ein Spiel verlegt, wenn mindestens 5 Atteste (bei 11er-Mannschaften und F- und G-Junioren), 4 Atteste (bei 9er-Mannschaften) und 3 Atteste (bei 7er-Mannschaften) vorgelegt werden.

Die Atteste müssen für Spieler ausgestellt sein, die an den beiden vorangegangenen Spieldagen eingesetzt waren.

Gleiches gilt für schulische oder kirchliche Veranstaltungen.

Die Bestätigungen / Atteste müssen innerhalb von 4 Tagen nach dem bekannt werden bei der Staffelleiterin / dem Staffelleiter im Original vorliegen. Als erster Tag zählt der Tag der Mitteilung an die Staffelleiterin / den Staffelleiter. Die Vorinformation per Mail ist zulässig.

Gemeldete Mannschaften in allen Altersklassen sind verpflichtet, zu organisierten Spielen, Spielrunden oder Turnieren anzutreten.

Der letzte Spieltag ist in den jeweiligen Altersklassen zeitgleich durchzuführen.

Spielbericht

Die Verwendung des elektronischen Spielberichts ist in allen Altersklassen (A- bis G-Junioren) und auch bei Freundschaftsspielen zwingend vorgeschrieben. Bei Nichtbeachtung erfolgt Bestrafung.

Der Onlinespielbericht ist dem Schiedsrichter vor Spielbeginn ordnungsgemäß und vollständig vorzulegen.

Auf dem Online-Spielbericht ist die Aufstellung von den Mannschaften bis spätestens 60 Minuten vor Spielbeginn freizugeben.

Änderungen bzw. Ergänzungen von Namen der Spieler dürfen danach bis spätestens zum Spielbeginn nur noch unter Kenntnisnahme beider Mannschaftsverantwortlicher sowie des Schiedsrichters erfolgen.

Für diesen Fall erfolgt die Eingabe in das System üblicherweise im Anschluss an das Spiel durch den Schiedsrichter.

Alle zum Einsatz kommenden Spieler sollen vor Spielbeginn in den elektronischen Spielbericht eingetragen werden.

Die Schiedsrichter, auch die nicht offiziellen Schiedsrichter, sind verpflichtet, den elektronischen Spielbericht ordnungsgemäß auszufüllen, d.h. auch die Einwechselungen der Spieler sind einzutragen. Außerdem ist im Feld „Bemerkungen“ anzugeben, dass kein offizieller Schiedsrichter anwesend war.

Die Schiedsrichter geben die Spielergebnisse ebenfalls online ein.

Bei Feldverweisen werden die Spielerpässe nicht mehr durch den Schiedsrichter eingezogen. Sie verbleiben bei den Vereinen.

Bei Systemausfall wird ein Papier-Spielbericht verwendet. In diesem Fall sind die Vereine für die Ergebnismeldung an das DFB-Net verantwortlich.

Pässe

Alle Spielerinnen / Spieler haben sich der Passkontrolle vor dem Spiel zu stellen.

Die auf dem Spielberichtsbogen eingetragene Spielerinnen / Spieler zählen als eingesetzte Spielerinnen / Spieler dieses Spieltages (Großfeld maximal 15 Spielerinnen / Spieler, 9er-Spielfeld maximal 13 Spielerinnen / Spieler und Kleinfeld maximal 11 Spielerinnen / Spieler einschl. zweiter TW, ausgenommen sind die F- und G-Junioren, hier dürfen maximal 15 Spielerinnen / Spieler einschl. zweiter Torwart aufgeführt werden).

Fehlende Spielerpässe werden gemäß Satzung entsprechend bestraft und sind unaufgefordert, spätestens 4 Werktage nach dem Spieltag bei der Staffelleiterin / dem Staffelleiter im Original, in Kopie oder per eMail (Bild oder PDF-Datei) vorzulegen. Alle Pässe müssen mit einem abgestempelten und zeitnahen Passbild versehen und ab C-Junioren unterschrieben sein.

Jeder Verein ist verpflichtet, dass er für seine eingesetzten Spielerinnen / Spieler im Besitz der gültigen Spielerpässe ist.

Schiedsrichterspesen

Der Heimverein hat die Schiedsrichterspesen dem Schiedsrichter gegen Vorlage der Quittung in der Schiedsrichterkabine unaufgefordert nach dem Spiel zu erstatten. Gleiches gilt für Pokalspiele, soweit die Satzung nichts anderes bestimmt.

Zu widerhandlungen werden satzungsgemäß mit Strafe belegt.

Bespielbarkeit der Plätze

Auf die Vereinbarung zwischen dem Deutschen Städtetag und dem DFB wird hingewiesen. Die Staffelleiterin / der Staffelleiter ist zu benachrichtigen, wenn ein Spiel aufgrund der Platzverhältnisse abgesagt werden muss.

Spielabsetzungen kann nur ein Verbandsorgan (Kreisjugendfußballwart, Staffelleiterin / Staffelleiter etc.) vornehmen.

Ausbleiben von Schiedsrichtern

Beim Ausbleiben eines Schiedsrichters müssen sich beide Vereine ernsthaft bemühen, einen anderen unbeteiligten Schiedsrichter zu finden. Bleibt dieses Bemühen ohne Erfolg, muss das Spiel von einem beteiligten oder nicht anerkannten Schiedsrichter geleitet werden. Es wird auch in diesem Fall als ausgetragenes Pflichtspiel gewertet. Der Platzverein ist verpflichtet, auf jeden Fall dafür Sorge zu tragen, dass das Spiel statt findet.

Bei fahrlässiger Nichtbeachtung dieser Vorgabe, unter Beteiligung beider Vereine, wird das Spiel für die Beteiligten als Verlustspiel gewertet.

Bei Ausbleiben eines Schiedsrichters ist von beiden Vereinen eine Passkontrolle durchzuführen.

Die Personalien (Namen und Anschrift) des Spielleiters sind im elektronischen Spielbericht einzutragen.

Ballgrößen

Diese Angaben sind bindend. Verstöße werden mit Verwaltungsstrafen geahndet.

Altersklasse	Ballgröße	Ballgewicht
D-Junioren	5	350 g
E-Junioren	5	290 g
F-Junioren	5	290 g
G-Junioren	4	290 g

Spielsystem

a) Kreisliga

Auf Kreisebene werden in den Altersklassen A- bis E-Junioren Leistungsligen gebildet.

Die Sieger dieser Ligen sind Kreismeister. Der Kreismeister hat das Aufstiegsrecht zur Gruppenliga Frankfurt, davon ausgenommen sind die E-Junioren, da keine Gruppenliga besteht.

In den Altersklassen A- bis E-Junioren steigen die beiden Tabellenletzten in die Kreisklasse ab.

Sollte während der Punktrunde eine oder mehrere Mannschaften ausscheiden, vermindert sich die Zahl der Absteiger entsprechend.

Steigt eine Mannschaft bei den A- bis D-Junioren aus der Gruppenliga in die Kreisliga ab, erhöht sich die Zahl der Absteiger entsprechend.

b) Kreisklassen

In den Altersklasse A- bis E-Junioren steigen 2 Mannschaften zur Kreisliga auf, jedoch nur 1er oder 2er Mannschaften (evtl. Aufstiegsspiele).

Das Aufstiegsqualifikationsrecht in allen Altersklassen gilt jedoch nur dann, wenn nicht bereits eine Mannschaft des gleichen Vereins in der Kreisliga spielt.

Die Aufstiegsspiele werden in der alten Saison mit der alten Mannschaft durchgeführt.

Kann oder will ein Gruppensieger nicht aufsteigen, dann hat nur der Gruppenzweite das Aufstiegs- und Qualifikationsrecht.

c) F- und G-Junioren

Bei den F-Junioren und G-Junioren wird keine Meisterschaft ausgespielt. Es wird nach den **Regeln der FAIR-PLAY-LIGA (siehe Anhang)** gespielt.

Die Spielpläne sind im DFB-Net veröffentlicht.

e) Kreispokal

Der Kreispokal wird in den Altersklassen A- bis E-Junioren ausgespielt.

In den Altersklassen A- bis D-Junioren nehmen nur Mannschaften des Kreises Frankfurt teil.

f) Freundschaftsspiele

Jedes Freundschaftsspiel in den Altersklassen A- bis G-Junioren ist rechtzeitig an die / den Staffelleiterin / Staffelleiter der jeweiligen Altersklasse per Mail anzumelden. Dabei ist darauf zu achten, dass der korrekte Vereinsname und Spielklasse beider Vereine angegeben wird.

Sollte ein Verein seinen eigenen Schiedsrichter einsetzen wollen (nur A- bis E-Junioren), so ist dies mit dem vereinseigenen Schiedsrichter abzuklären und der / dem Staffelleiterin / Staffelleiter in der Mail mitzuteilen.

Diese / dieser informiert wiederum die Schiedsrichtervereinigung, die diese Spiele ins DFB-Net einpflegt.

Auch hier ist der elektronische Spielbericht in allen Altersklassen vorgeschrieben. Zuwiderhandlungen werden satzungsgemäß mit Strafe belegt.

Sportrechtsprechung

Für Vergehen im Zusammenhang mit den Spielen der Jugend ist die Rechts- und Verfahrensordnung des HFV maßgebend.

Zuständig sind die jeweiligen Einzelrichter, die jedem Klassenleiter zugeordnet sind bzw. das Kreissportgericht.

DFB-Net

Die Platzvereine sind (trotz elektronischem Spielbericht) für die rechtzeitige Meldung der Spielergebnisse an das DFB-Net verantwortlich. Dies gilt auch für Spielausfälle.

Spielergebnisse einschließlich Abbruch gelten als unverzüglich im Sinne des § 39 Jugendordnung mitgeteilt, wenn sie bis 18.00 Uhr des Tages, an dem das Spiel statt findet, eingepflegt sind.

Für Spiele, die nach 17.00 Uhr beendet sind, gelten die Spielergebnisse als unverzüglich mitgeteilt, wenn sie bis spätestens eine Stunde nach Spielende in das System eingepflegt sind.

Sollte die Meldung der Ergebnisse nicht oder nicht rechtzeitig erfolgen, wird satzungsgemäß vom HFV bestraft. Dies gilt nicht für den F- und G-Juniorenbereich.

Die Spielpläne und Ergebnisse (mit Ausnahme der Ergebnisse bei F- und G-Junioren) sind im Internet unter <http://www.fussball.de> veröffentlicht.

Elektronisches Postfach

Jeder Verein ist verpflichtet regelmäßig das elektronische Postfach des HFV zu prüfen, da Urteile, Spielverlegungen etc. nur noch über dieses versendet werden.

Der Kreisjugendausschuss

Regeln der Fairplay-Liga

Schiedsrichter-Regel

- Die Kinder entscheiden selbst und spielen ohne Schiedsrichter
- Die Fußballregeln bleiben unverändert: Tor - Toraus - Aus - Foul - Hand - Einwurf - Eckball usw.
- Die Kinder lernen Verantwortung für sich selbst und Mitverantwortung für andere zu übernehmen.
- Sie lernen Entscheidungen zu treffen und zu akzeptieren.
- Die finale Einhaltung der Spielregeln obliegt den Trainern, die am Spielfeldrand gemeinsam in der Coachingzone stehen und gemeinsam bei strittigen Entscheidungen eingreifen.
- An- und Abpfeiff des Spieles erfolgt durch den Trainer oder Betreuer der Heimmannschaft. Dieser überwacht auch die Spielzeit.

Die Fan-Regel

- Die Eltern halten Abstand zum Spielfeld
- Durch eine ca. 15m vom Spielfeld entfernte „Eltern- und Fanzone“ wird die direkte Ansprache an die Kindern von außen unterbunden.
- Die Kinder können so ihre eigene Kreativität entfalten.
- Das Spiel wird den Kindern zurückgegeben.

Die Trainer-Regel

- Die Trainer begleiten das Spiel aus der Coachingzone.
Je Mannschaft dürfen sich maximal zwei Trainer oder Betreuer in der Coachingzone aufhalten.
- Die Trainer verstehen sich als Partner im sportlich fairen Wettkampf.
- Sie geben nur die nötigsten Anweisungen.
- Die Trainer organisieren das gemeinsame Einlaufen beider Mannschaften aus der Fanzone auf das Spielfeld sowie die Begrüßungs- und Verabschiedungszeremonie zwischen den Spielern beider Teams auf dem Spielfeld.